

OS-Sammlung zu Ace und Ruffy

Von lazyBabe

Kapitel 4: 4. Verantwortung

4. Verantwortung (eines großer Bruder)

Am liebsten spielte Ruffy mit seinem großen Bruder. Und dieser spielte eigentlich auch gerne mit Ruffy. Doch vor einigen Wochen hatte sich Ace mit einigen anderen Kinder seines Alters aus dem Dorf angefreundet und jetzt spielte er lieber mit diesen als mit seinem kleinen Bruder. Mit diesen Kindern konnte andere Spiele spielen als mit dem zweieinhalb jährigen Kleinkind.

So wollte Ace auch an diesem Morgen wieder los um mit seinen neuen Freunden zu spielen. Doch Ruffy hatte andere Pläne. Er wollte unbedingt mit Ace spielen. Also versuchte der ältere Junge es mit einem Trick. Er gab Ruffy ein Brot dick mit Erdbeermarmelade bestrichen. Natürlich stürzte sich der kleine Junge darauf, vergaß dabei völlig, das er mit Ace spielen wollte und schon konnte Ältere los gehen. Er sagte noch schnell seiner Mutter bescheid und weg war er.

So schnell erkannte rannte der fast sechsjährige Jung den Weg zum Dorf entlang. Am Dorfrand bog er nach rechts ab und kurz darauf erreichte er auch schon eine Wiese mit einigen alten Obstbäumen. Hier spielten sie immer. Er konnte schon die anderen Kinder sehen und lief freudig auf sie zu.

Als er näher kam, konnte er die irritierten Blicke der anderen Kinder sehen und im selben Moment ein ihm nur all zu bekanntes Lachen hören. 'Das kann nicht war sein...' dachte sich Ace während er sich umdrehte. Doch dann sah er ihn. Seinen kleinen Bruder. Ruffy war ihm gefolgt. Schnell warf er einen Blick über seinen Schulter und konnte das Entsetzen auf den Gesichtern seiner Freunde sehen. Sie hatten ihm von Anfang an zu verstehen gegeben, dass er seine kleinen Bruder nicht mitbringen sollte. Ace war für einen Moment hin und her gerissen. Was sollte er tun? Warum nur war ihm Ruffy gefolgt? Ace wusste das Ruffy eigentlich viel zu klein war um allein den Weg nach Hause zu finden, aber er wollte unbedingt mit seinen Freunden spielen. Entschlossen ging er auf Ruffy zu.

„Ruffy geh nach Hause. Ich will mit meinen Freunden spielen!“, sagte Ace, drehte Ruffy um und gab seinen Bruder einen Schubs in die Richtung in der ihr Haus lag. Der kleine Junge stolperte einige Schritte vor und sah Ace dann mit geweiteten Augen an, der zu seinen Freunden lief. Verletzt lief der kleinen Junge in irgendeine Richtung davon.

Am Abend kam Ace müde und hungrig zurück nach Hause. Als er den Zaun ihres Hauses erreichten sah er sehr zu seinem Erstaunen, dass Garp auf der Treppe zum Haus saß. Der Vize-Admiral war wohl mal wieder da. Doch noch mehr erstaunte ihn,

dass Ruffy bei ihm war. Normalerweise wich der kleine Junge dem Marineoffizier aus wo es nur ging. Langsam näherte sich Ace den beiden. Dann konnte er sehen, dass Garp mit dem seinem Bruder spielte. Ein breites grinsen stahl sich auf Ace´s Gesicht. Vielleicht würde Garp auch mit ihm spielen...

Kaum bemerkte Garp den Ältern seiner beiden Enkel, da unterbrach er sein Spiel mit Ruffy. Mit einem wütenden Blick musterte er Ace. Ace schluckte. Es bedeutet nie etwas Gutes, wenn Garp so aussah. „Geh rein, iß was, wasch dich und dann ab ins Bett.“, sagte der alte Mann wütende. Verdutzt sah Ace Garp an. Er verstand nicht was los war. „Was stehst du hier so rum. Los rein mit dir!“, bellte Garp und deutet auf die Tür hinter ihm. Verschrocken stolperte Ace die Treppe hoch. Als er die Türe öffnete begann Garp wieder zu reden. „Glaubst du, du verdienst eine Belohnung dafür, dass du deinen kleine Bruder einfach so alleine herumstromern lässt. Wenn er dir folgt musst du auch die Verantwortung für ihn übernehmen. Selbst wenn du lieber mit deinen Freunden spielen willst.“

Ace zuckte untern den harten Worten seinen Großvaters zusammen wie unter Peitschenhieben. Woher sollte er auch wissen, dass Garp beobachtet hat wie er seinen kleinen Bruder weggeschickt hat um mit seinen Freunden zu spielen und danach sich den ganzen Tag mit dem kleinen Jungen verbracht hat.